



Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 7. November 2019

Wir laufen Laterne!



Sternenlauf am 11. November ab 17 Uhr

Beim gemeinsamen Singen, Köstlichkeiten und Punsch lassen wir den Tag auf der geschmückten Nordterrasse ausklingen.

Bildquelle: AdobeStock Christian Schwierstock



bad herrenalb
Die trübt mir gut



Hinweise zur Bürgermeisterwahl am 10. November 2019

Alle Wahlberechtigten können auch ohne Wahlbenachrichtigung am 10. November wählen, sie müssen lediglich einen gültigen Personalausweis im Wahllokal vorzeigen.

Zudem können Wahlscheine für die Briefwahl auch direkt im Bürgeramt bis spätestens 08.11.2019, 18.00 Uhr, per Post oder elektronisch per E-Mail, Fax oder Internet bis spätestens 08.11.2019, 12.00 Uhr beantragt werden.

Detaillierte Infos dazu erteilt Simone Rieger im Herrenalber Bürgeramt sowie telefonisch unter 07083 5005-18 oder per E-Mail an simone.rieger@badherrenalb.de.

Bei nachgewiesener Erkrankung können Wahlscheinanträge bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden. Für diesen Fall ist eine Bereitschaftstelefonnummer eingerichtet: 0171 – 291 12 74.

Bei dieser Wahl gilt die einfache Mehrheit. Gewählt ist die/der Bewerber(in) mit den meisten Stimmen.

Amtliche Bekanntmachungen

Geänderte Öffnungszeiten des Standesamtes bis zum 13.11.19

Das Standesamt ist zwischen dem 28.10.2019 und dem 13.11.2019 zu folgenden Zeiten zu erreichen:

28.10.2019

08:00 Uhr – 12:00 Uhr

31.10.2019

08:00 Uhr – 12:00 Uhr

15:00 Uhr – 18:00 Uhr

04.11.2019

08:00 Uhr – 12:00 Uhr

07.11.2019

15:00 Uhr – 18:00 Uhr

11.11.2019

08.00 – 12:00 Uhr

Ab dem 14.11.2019 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie erreichbar.

Sitzung des Gemeindevwahlausschusses anlässlich der Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters

Am 11.11.2019 um 11.30 Uhr trifft sich der Gemeindevwahlausschuss im großen Sitzungssaal des Rathauses zur Feststellung des amtlichen Wahlergebnisses vom 10.11.2019.

Die Sitzung ist öffentlich.

Wahlaufruf zur Bürgermeisterwahl am 10. November

Am Sonntag, den 10. November entscheiden die Bürgerinnen und Bürger Bad Herrenalbs mit ihrer Stimme darüber, wer in den nächsten acht Jahren Ihre Bürgermeisterin oder Ihr Bürgermeister sein wird. Der Bürgermeister ist nicht nur Leiter der Verwaltung, er oder sie ist vor allem erster Vertreter aller Bürgerinnen und Bürger. Deshalb ist es wichtig, dass möglichst viele Wahlberechtigte von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen und mit ihrer Stimmabgabe ihr Interesse an der Weiterentwicklung der Siebentäler Stadt zu bekunden.

Die Wahllokale befinden sich im Kurhaus Bad Herrenalb, im Rathaus Bernbach, in der Remise Rotensol und im Rathaus Neusatz. Zu beachten ist, dass die Wahllokale in Neusatz und Bernbach nicht barrierefrei ausgebaut sind. Alle Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Zudem haben Sie die Möglichkeit, Ihre Stimme per Briefwahl im Briefkasten der Verwaltung am Rathaus abzugeben. Der Briefkasten wird um 18 Uhr letztmalig geleert.

Das vorläufige Endergebnis wird von Bürgermeister Norbert Mai gegen 19 Uhr im Kurhaus bekanntgegeben.

Öffentliche Aufforderung zur Zahlung der Gewerbe- und Grundsteuer vom 15. November 2019

Am 15.11.2019 sind die IV. Gewerbesteuvorauszahlung und die IV. Grundsteuerrate zur Zahlung fällig.

Zur Vermeidung von Säumniszuschlägen und Mahngebühren werden die Steuerpflichtigen um rechtzeitige Zahlung gebeten. Wir bitten um Überweisung auf eines der angegebenen Konten der Stadtkasse Bad Herrenalb unter Angabe des jeweiligen Buchungszeichens.

Bankverbindungen:

Sparkasse Pforzheim Calw

IBAN: DE 92 6665 0085 0004 0004 71 BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank Ettlingen

IBAN: DE 70 6609 1200 0060 9300 07 BIC: GENODE61ETT

Postbank Karlsruhe

IBAN: DE78 6601 0075 0007 9607 50 BIC: PBNKDEFFXXX



Ortschaftsrat Neusatz



Kurzweiliger Seniorennachmittag in Neusatz

Bis auf den letzten Platz war die von der Herbstsonne herrlich beschienene Bronnenwiesenhalle beim Seniorennachmittag Neusatz besetzt. Für die Bewirtung der Gäste mit Kaffee und Kuchen sorgte wie gewohnt der SunshineChor. Mit einer musikalischen Begrüßung unter der Leitung vom Matthias Speck eröffnete der Chor die sich bereits munter unterhaltenden Senioren des Nachmittages.



Ortsvorsteher (OV) Dietmar Bathelt begrüßte namentlich unter anderen Pfarrer Dr. Matthias Ahrens von der evangelischen Kirchengemeinde, Vertreter des Arbeitersamariterbundes sowie der Sozial- und Diakoniestation.

Der neue Ortschaftsrat, führte OV Bathelt aus, sei eine gute Mischung aus erfahrenen und neuen Mitgliedern und erstmals auch mit zwei gewählten stellvertretenden Ortsvorsteher/-in. Die erste Stellvertreterin Anja Duss entschuldigte er und forderte die Dorfgemeinschaft auf, die durch den Brand geschädigten Familien auch weiterhin, wie es jedem möglich ist, tatkräftig zu unterstützen. Das vergangene Hoffest sei ein schönes Beispiel dafür gewesen. Außerdem rief Dietmar Bathelt zur Teilnahme an der anstehenden zweiten Runde der Bad Herrenalber Bürgermeisterwahlen auf, da in diesem Wahlgang die Wahlbeteiligung von besonderer Bedeutung ist und man könne ja aus einem großen Bewerberkreis eine tatsächliche Auswahl treffen.

In seinem Beitrag ging Pfarrer Matthias Ahrens auf die anstehenden Änderungen bei der evangelischen Kirchengemeinde ein. Ab dem Januar 2020 betreut er dann als Pfarrer von Dobel weiterhin die Kirchengemeinde Neusatz-Rotensol. Für die Mitglieder der Kirchengemeinde ändere sich dabei nichts.



Das Unterhaltungsprogramm des Seniorennachmittages hatte der neu gewählte weitere stellvertretende Ortsvorsteher Roland Ochner organisiert. Eine Abordnung des "Würzbacher Bauerntheater", ange-

führt vom Ehrenvorsitzenden Wolfgang Pfrommer, führte im breiten schwäbischen Dialekt zwei Sketche auf. Zuerst ging es um die bürokratischen Hürden und Hindernisse bei der Einweihung des neuen "Neusatz Postamtes". Ein zweiter Sketch beschäftigte sich mit typischen Szenen einer langjährigen Ehe auf. Ähnlichkeiten mit real existierenden Paaren seien rein zufällig. Das sichtlich erheiterte Publikum verabschiedete die Darsteller mit einem dicken Applaus.

Die zwischenzeitliche musikalische Unterhaltung übernahm das Akkordeonorchester Höfen mit mehreren Potpourris populärer Melodien. Als musizierender Dirigent leitete Roland Schöpferle das Orchester.



Nach dem gemeinsamen Abendessen verabschiedete Ortsvorsteher Bathelt die Neusatz Seniorinnen und Senioren. Vorher bedankte er sich bei allen Künstlern und beim SunshineChor mit ihrer Vorsitzenden Franziska Hieber sowie beim stellvertretenden Ortsvorsteher Roland Ochner für die Auftritte und die rundum geleistete Arbeit - ohne diese wäre die Durchführung einer solchen Veranstaltung gar nicht möglich. Dankbar über den wirklich gelungenen und abwechslungsreichen Nachmittag, machten sich die Gäste sichtlich zufrieden auf den Heimweg und versprachen, wenn immer möglich, auch nächstes Jahr beim Seniorennachmittag Neusatz wieder dabei zu sein.

Nachrichten und Informationen

Was tun, wenn die Wahlbenachrichtigung nicht angekommen ist?

Mehrere Bürgerinnen und Bürger haben die Stadtverwaltung darauf aufmerksam gemacht, dass sie keine Wahlbenachrichtigung für die Bürgermeisterwahl erhalten haben. Die Ursache hierfür liegt offenbar in einem Zustellproblem bei der Post, denn alle Wahlbenachrichtigungen wurden nachweislich fristgerecht verschickt. Betroffen von der Nichtzustellung sind punktuell Haushalte im gesamten Stadtgebiet. Gründe für die Nichtzustellung konnte die Post trotz wiederholter Nachfragens seitens der Stadtverwaltung bisher nicht nennen.



Simone Rieger aus dem Bürgeramt beantwortet alle Fragen rund um die Bürgermeisterwahl. Foto: Stadt Bad Herrenalb



Für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger ändert sich faktisch nichts. Wie die Stadt bereits im Mitteilungsblatt und auf ihrer Webseite bekanntgegeben hat, können alle Wahlberechtigten auch ohne Wahlbenachrichtigung am 10. November wählen, sie müssen lediglich einen gültigen Personalausweis im Wahllokal vorzeigen. Zudem können Wahlscheine für die Briefwahl auch direkt im Bürgeramt bis spätestens 08.11.2019, 18.00 Uhr, per Post oder elektronisch per Email, Fax oder Internet bis spätestens 08.11.2019, 12.00 Uhr beantragt werden. Detaillierte Infos dazu erteilt Simone Rieger im Herrenalber Bürgeramt sowie telefonisch unter 07083 5005-18 oder per Email an simone.rieger@badherrenalb.de.

Krimi-Spendenaktion zugunsten des ambulanten Hospizdienstes Bad Herrenalb/Dobel

Pünktlich zum Krimi-Dinner „Duell der Meisterdiebe“ am 16. November bietet das Park Restaurant allen Freunden der spannungsgeladenen Lektüre die Möglichkeit, sich perfekt auf das Dinner einzustimmen. Wer möchte, kann ab sofort gegen eine kleine oder große Spende einen Krimi mit nach Hause nehmen und vorab seine detektivischen Fähigkeiten trainieren. Die Spenden kommen vollständig dem ambulanten Hospizdienst Bad Herrenalb/Dobel zugute.

Lina Rietschle feierte ihren 100. Geburtstag



Bürgermeister Mai gratuliert der Rotensolerin Lina Rietschle zum 100. Geburtstag. Foto: Stadt Bad Herrenalb

Am 21. Oktober feierte die Rotensolerin Lina Rietschle ihren 100. Geburtstag. Bürgermeister Norbert Mai überbrachte der Jubilarin persönlich einen Blumenstrauß und gratulierte ihr herzlich im Namen der Stadt.

Gefeiert wurde das Ereignis mit über 40 Gästen im Rotensoler Sportheim mit Nachbarn, Freunden, Würdenträgern und natürlich mit der Familie. Über ihr Alter denke sie nicht nach, so Lina Rietschle. „Ich hatte immer etwas zu tun, da vergeht die Zeit einfach.“ Untätig ist die rüstige Jubilarin auch jetzt nicht. Ihr Hobby ist Stricken, außerdem ist die Ur-Rotensolerin an allem interessiert, was in ihrem Heimatdorf passiert. Denn wenn das hohe Alter auch körperliche Einschränkungen mit sich bringt, Lina Rietschles Gedächtnis und Verstand funktionieren immer noch bestens.

Startschuss für Kindergarten-Neubau Neusatz-Rotensol

Baubeginn für Mitte Dezember avisiert

Mitte Dezember diesen Jahres sollen die Bauarbeiten an dem Kindergarten-Neubau Neusatz-Rotensol beginnen. Die Zuschussbehörden haben dem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestimmt. Die entsprechenden Ausschreibungen für die Bauleistungen wird das Stadtbauamt diese Woche veröffentlichen. Bereits seit Sommer liegen die Genehmigung für den Bebauungsplan sowie die Baugenehmigung samt Baufreigabe vor. Zurzeit geprüft werden die Standardsicherheitsnachweise nach den aktuellen DIN-Normen.

Der neue Kindergarten wird in Rotensol auf den ehemaligen Tennisplätzen nördlich des Fußballplatzes errichtet. Die Grundstücksfläche beträgt etwa 3690 Quadratmeter, davon entfallen rund 2300 Quadratmeter auf die Außenanlage. In dem modern gestalteten und ausgestatteten, einstöckigen Gebäude können 20 Krippenkinder (null bis ein Jahr), 22 Kleinkinder (ein bis drei Jahre) und 100 Drei- bis Sechsjährige optimal versorgt werden.

Siebentäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebentaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag - Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbaden täglich ab 18:00 Uhr

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr - Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0

Jetzt unser November-Angebot entdecken!

Jetzt entdecken!

Wellness Angebot im November

„HautRein“
Ausreinigungsbehandlung

Behandlungsdauer: 45 Minuten

43,00 €

Terminvereinbarungen bei uns in der Siebentäler Therme unter Tel.: 07083/9259-0



Silvester-Event 2019 in der Siebentäler Therme

Sind Sie schon an Ihrer Silvester-Planung?

Unser Tipp:



Nikolaus-Abend in der Siebentäler Therme Familien-Spaß für Groß und Klein

Auch in diesem Jahr lädt die Siebentäler Therme am 6. Dezember alle Familien zu einem ganz besonderen Nikolaus-Abend ein. Als Weihnachtsfilm wird „Der Grinch“ (FSK 0) gezeigt. Für Badespaß sorgt auch wieder vor und nach dem Film unsere Schaumkanone. Alle Kinder erhalten einen „Pfannkuchen- und Fruchtgetränk-Coupon“, den man im Bistro einlösen kann. Zudem bekommt jedes Kind zum Abschluss des Abends wieder eine kleine Überraschung.

Beginn: Freitag, 06.12.2019, ab 17:00 Uhr

Eintritt: für Kinder 4,75 € / für Erwachsene 9,50 €

Voranmeldung notwendig: Ja

Kartenvorverkauf ab sofort bei uns in der Therme oder in unserem Shop auf www.siebentaelertherme.de



Sonstige Informationen

Geänderte Öffnungszeiten des Hand in Hand Ladens



Die Öffnungszeiten des Second-Hand-Laden des gemeinnützigen Vereins „Hand in Hand“ in der Oberen Bergstraße 26 in Döbel werden wegen Erkrankung vorübergehend geändert.

In der Woche vom 07.11. bis 10.11.2019 bleibt der Laden geschlossen.

Ab 11. November 2019 wird der Laden vorübergehend nur noch donnerstags zu den üblichen Zeiten geöffnet: 09:30 – 12 und 15 – 18 Uhr.

Neuer Online-Service hilft bei Ärger mit dem Telefon- oder Internetanbieter

Verbraucherzentralen bieten individualisierbare Musterbriefe an
Rund jeder Dritte gibt an, innerhalb der letzten drei Jahre Ärger mit einem Internet-, Festnetz- oder Mobilfunkvertrag gehabt zu haben. Die Verbraucherzentralen bieten nun einen kostenlosen Online-Service an, mit dem Betroffene ihre Rechte von Unternehmen einfordern können. Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) fördert das innovative Projekt.

32 Prozent der Deutschen geben an, innerhalb der letzten drei Jahre Probleme mit einem Telekommunikationsunternehmen gehabt zu haben, so das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage. Rund 40 Prozent davon erhielten die gebuchte Leistung nicht wie vereinbart, rund 30 Prozent hatten Probleme bei der Kündigung ihres Vertrages. Hinzu kommen weitere Schwierigkeiten wie ungewollte Abo-Kosten oder eine nicht nachvollziehbare, beziehungsweise zu hohe Telefonrechnung. Für alle diese Themen können Verbraucher mit dem neuen Service anhand von Fragen zu ihrem Fall kostenlos den passenden Brief an das Unternehmen erstellen, um ihre Rechte einzufordern.

„Die Teilhabe an der Digitalen Welt ist für Verbraucher essenziell. Gut funktionierende Internet- und Telefonverträge sind dafür im Alltag unverzichtbar. Mit unserem Online-Service versetzen wir Verbraucher in die Lage, bei Problemen schnell zu handeln und ihre Rechte gegenüber Telekommunikationsunternehmen geltend zu machen“, sagt Oliver Buttler, Abteilungsleiter Telekommunikation, Internet, Verbraucherrecht bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Neben dem Angebot der individualisierten Briefe bieten die Verbraucherzentralen schon länger standardisierte Musterbriefe für besonders häufige Problemfälle an. Dabei handelt es sich um das beliebteste Angebot auf den Webseiten der Verbraucherzentralen.

Die genannten Zahlen wurden im Rahmen einer online durchgeführten bevölkerungsrepräsentativen Mehrthemenumfrage durch das Umfrageinstitut GfK erhoben (GfK eBUS). Befragt wurden in der Bundesrepublik Deutschland im Zeitraum vom 10. bis 14. Juli 2019 insgesamt 1.001 deutschsprachige Personen im Alter von 18 bis 74 Jahren.

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung. Ansprechpartner: Herr Siebje, Tel. 07083 5005-23, Fax 07083 5005-11, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Anzeigenannahme:

Tel. 07225-9747-0, E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Einzelverkaufspreis: € 0,65. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Notdienste

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Störungsnummer Strom	07083 9248444
Störungsnummer Wasser	07083 9248445

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar:
07231 1332966

Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0621 / 38 000 807** vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 07.11.2019:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen
Tel.: 07243 - 1 21 33

Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Freitag, 08.11.2019:

Kur-Apotheke Bad Herrenalb
Tel.: 07083 - 9 25 70

Kurpromenade 31, 76332 Bad Herrenalb

Samstag, 09.11.2019:

Sibylla-Apotheke Ettlingen
Tel.: 07243 - 1 26 60

Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettlingen

Sonntag, 10.11.2019:

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen
Tel.: 07243 - 1 74 11

Thiebauthstr. 6, 76275 Ettlingen

Montag, 11.11.2019:

Apotheke am Marktplatz Busenbach
Tel.: 07243 - 5 65 30

Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach)

Dienstag, 12.11.2019:

Brunnen-Apotheke Karlsbad
Tel.: 07248 - 93 21 90

Lange Str. 58, 76307 Karlsbad (Ittersbach)

Mittwoch, 13.11.2019:

Weier-Apotheke Ettlingenweier
Tel.: 07243 - 9 08 00

Ettlinger Str. 31, 76275 Ettlingen (Ettlingenweier)

Donnerstag, 14.11.2019:

Schloss Apotheke Ettlingen
Tel.: 07243 - 1 60 18

Marktstr. 8, 76275 Ettlingen

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet: www.aponet.de

Beratungs- und Hilfsdienste

Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel

Tagespflege

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475,
Pflegerotruf: 5463

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,
www.diakonie-nordschwarzwald.de,
dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb / Dobel

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533

Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner Dienstag bis
Freitag von 9 - 12 Uhr

kirsten.kastner@elkw.de

Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis
11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport,
stationäre Pflege

24-Stunden-Telefon: 07083 923535

Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Rooode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

Stadtseniorenrat Bad Herrenalb e.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2

Beratung, Information, Auskunft – telefonischer Kontakt:

07083 3554 und 07083 9389604/05/06

AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-Meeting – Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,

im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

Landratsamt Calw – Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte

Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich.

VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal

Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-Kreisverband Calw e.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst,

Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de



Der 15. November rückt näher – Endspurt für „Weihnachten im Schuhkarton“

Päckchen sind bald auf der Reise in die Zielländer in Osteuropa
Die 23. Saison von „Weihnachten im Schuhkarton“ nähert sich dem Ende, der Aktionszeitraum läuft noch bis zum 15. November. **Herrenalber** haben bis dahin noch die Möglichkeit, einen Schuhkarton mit neuen Geschenken zu füllen und zur örtlichen Abgabestelle bei **Goldschmied Holdermann an der Kurpromenade** zu bringen.

„Jeder gepackte Schuhkarton zeigt einem Kind, dass es wertvoll ist und nicht vergessen“, sagt **Georg Holdermann**. Ab 17.11. gibt es die Möglichkeit, in den Weihnachtswerkstätten in Pforzheim mitzuarbeiten – die Registrierung erfolgt auf www.weihnachtswerkstatt.de. „Wer mitmachen möchte, aber keine Zeit und Muße hat, selbst einen Schuhkarton zu befüllen, kann die **Möglichkeit des online Packens nutzen**.“ Auf www.online-packen.de können Alter/Geschlecht und Ausführung des zu packenden Schuhkartons ausgewählt und für eine Spende von 35 € das Geschenk auf die Reise geschickt werden. Die Schuhkartons werden von ehrenamtlichen Mitarbeitern gepackt.

Neben der Mitarbeit in der Weihnachtswerkstatt haben Privatpersonen und Unternehmen zudem die Möglichkeit, mit einer größeren Geldspende symbolisch eine Patenschaft für den Transport von tausenden Päckchen in ein ausgewähltes Land zu übernehmen oder die Schulung von neuen Ehrenamtlichen zu ermöglichen.

Nach Abgabeschluss gehen die Päckchen auf die Reise in die Empfängerländer. Durch örtliche Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen werden die Päckchen nach einer gemeinsamen Weihnachtsfeier an die Kinder verteilt. „In vielen Fällen ist der Schuhkarton das erste richtige Geschenk, dass die Kinder in ihrem Leben erhalten. So manch ein Geschenk im Schuhkarton, das hierzulande als selbstverständlich gilt, wird für die Kinder zum größten Schatz.“, berichtet **Georg Holdermann** „Es zeigt ihnen, jemand kümmert sich um mich und weiß, was ich brauche.“ Im Anschluss an die Feier laden viele Kirchengemeinden dazu ein, im Glaubenskurs „Die größte Reise“, mehr über den christlichen Glauben zu erfahren.

Bis zum 15. November mitpacken!

Jeder kann ganz einfach mitmachen: Acht Euro pro beschenktes Kind zurücklegen – damit wird die Durchführung der Gesamtkaktion finanziert. Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben oder vorgefertigten Schuhkarton bei Goldschmied Holdermann abholen. Das Päckchen mit neuen Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis vierzehn Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Packtips und Hinweise, was nicht eingepackt werden sollte, sind im Flyer zu finden, der über die Webseite der Aktion bestellt und heruntergeladen werden kann. Die Päckchenspende dann rechtzeitig zur nächstgelegenen Abgabestelle bringen. Neuerdings kann auch über den Link paypal.me/mitpacken gespendet werden.

Alljährlicher Laternenlauf am 11. November

Sternenlauf durch Bad Herrenalber Straßen und Parks

Am Montag, den 11. November ist es wieder so weit: Die Kinder, Eltern und Betreuerinnen des Kinderhauses Regenbogen treffen sich zum alljährlichen Laternenlauf durch die Straßen und Parks von Bad Herrenalb. Damit die Laternen in der ganzen Stadt leuchten, starten die Kindergartengruppen an fünf unterschiedlichen Orten. Die Gruppen der Krippenkinder und die Krabbelgruppe treffen sich auf dem Parkplatz unterhalb der katholischen Kirche, die Kindergartengruppen gelb und grün auf dem Waldparkplatz oberhalb der Evangelischen Akademie, die Kindergartengruppe rot bei den Stadtwerken, die Gruppe blau auf dem alten Schulhof und die Gruppen orange und lila auf dem Herrenalber Sportplatz. Los geht es an allen Treffpunkten pünktlich um 17.15 Uhr. Mitlaufen dürfen übrigens alle Kinder, auch wenn sie nicht das Kinderhaus Regenbogen besuchen.

Ziel des Sternenlaufs ist wie im letzten Jahr die stimmungsvoll beleuchtete Terrasse des Kurhauses, wo dessen Pächter, die Familie Wedner und Maxim Simon vom Restaurant „Alte Post“ mit süßen Crêpes, Gulaschsuppe, Hot Dogs, Glühwein und Kinderpunsch auf die Laternenläufer warten. Mit dem gemütlichen Beisammensein auf der Kurhaus-Terrasse und dem gemeinsamen Singen traditioneller Laternenlieder klingt der Laternenlauf aus.

E-Mobilität begeistert Jung und Alt



Leon auf dem Scooser.
Foto: Sabine Zoller

Leon ist begeistert. Der Vierzehnjährige hat am Samstag auf der Herrenalber Schweizer Wiese alle E-Mobil Geräte getestet. Eigentlich müsste er dafür einen Mofa-Führerschein haben, weil der Veranstalter City Seg aber die Erlaubnis der Stadt Bad Herrenalb bekommen hatte, konnten sich Interessenten im Alter von 14 bis 80 Jahren mit den Spezialgeräten beschäftigen.



Fritz Achterberg auf dem Segway.
Foto: Sabine Zoller

Dabei war das Balancieren auf dem zweirädrigen Segway nicht nur für Fritz Achterberg - Jahrgang 1939 aus Bad Herrenalb ein tolles Erlebnis. Auch Leon schwärmt von der Körperspannung auf dem elektrisch angetriebenes Einpersonen-Transportmittel und bevorzugt dann doch lieber den Scooser, auf dem man auch sitzend seine Runden drehen kann. Der Tag im Park war auch für Lucie Moormann vom Schwarzwaldstrand interessant, denn gerne möchte sie für 2020 spezielle Touren mit dem Verleiher für Bad Herrenalb auskundschaften.

Schaurig-schönes Halloween-Programm in Bad Herrenalb



Schon am Vortag von Halloween hatten die Kinder Gelegenheit im ehemaligen Gartenschauhaus ihren Halloween Kürbis zu schnitzen. Betreut von Christa Sagawe, Virginia Klumpp und Christel Eisenbach und unter tatkräftiger Mithilfe der Mütter entstanden fantasievolle Rübensgesichter, welche die Kinder mit nach Hause nehmen oder für die Gruseltour am nächsten Tag aufstellen konnten.

Am Halloween-Abend war es dann so weit. Der Bereich in und um die Klosterruine und der Schauplatz der Geisterstunde, das Foyer des ehemaligen Gartenschauhauses, wurden mit viel Liebe zum Detail deko-



riert. Leuchtende Rübengeister und viele Kerzen wurden aufgestellt, an der Wand des Paradieses leuchteten und flogen bunte Geistgestalten. Das Grab im Paradies mit der geheimnisvollen Schatzkiste war mit Spinnweben bedeckt und wurde von „schrecklichen“ Geistern bewacht.



Pünktlich um 19 Uhr startete die Tour am Steinmönch, begleitet von Bernhard Ziegelmeyer und Christa Sagawe. Zunächst gab es für die in schaurig-schöne Kostüme gewandeten Teilnehmer eine kurze Einführung über die Bedeutung und Herkunft von Halloween, dann wurde es auch schon gruselig. Vor der Klosterruine erschienen plötzlich die Klosterhexen aus dem Gemäuer, die sich dann aber ganz brav der Tour anschlossen. Mit Fackeln und Laternen ausgerüstet, ging es vorbei an der unheimlich dekorierten Klosterscheuer weiter zum Probiertüble Pallhuber, um den angekündigten Bluttrunk zu genießen. Für die Kinder gab es zudem ein üppiges Süßigkeitenbuffett, das Markus Dreher im meinHundShop bereit gestellt hatte. Dann ging es für die Gruppe weiter an der dunklen Albmauer entlang, wo plötzlich wie aus dem Nichts die leuchtenden Augen der Herrenalber Klosterdämonen erschienen. Gemeinsam machte man sich auf den Weg ins dunkle, nur von Kerzen beleuchtete und schaurig dekorierte Foyer des ehemaligen Gartenschauhauses, wo Birgit Kersten mit ihren Enkeln ein kleines Schauspiel aufführte und eine Geistergeschichte vorlas. Die Geschichte handelte von Pfarrer Blum, der vor vielen Jahrhunderten hier gelebt hat und dessen Seele erst dann erlöst ist, wenn von Kindern die geheimnisvolle Schatzkiste in den Klostermauern gefunden wird. Dieses ließen sich die Kinder nicht zweimal sagen. Sie stürmten von roten Nebelschwaden begleitet in die Klosterruine und machten sich auf die Suche nach der geheimnisvollen Schatzkiste. Diese wurde natürlich gefunden und im Beisein von allen Kindern geöffnet und geplündert.



Damit endete das Programm für die kleinen Geister und die erwachsenen Halloween-Fans machten sich auf zur tollen Halloween-Party im Kurhaus. Schon am Eingang machten Feuerkörbe, bunte Lichter und kostümierte Gestalten weithin sichtbar auf das Ereignis aufmerksam. Drinnen angekommen wurde man von schaurigen Gestalten begrüßt und mit einem Bluttrunk aus der Spritze versorgt. Wahres Discofeeling bekam man im aufwendig dekorierten Kursaal. Die Musik von DJ Matinson und die Tanzeinlage der FEC Garde sorgten für die passende Stimmung bis in die späte Nacht.

Aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat nach § 41 b GemO

4. Sitzung des Gemeinderates am 30. Oktober 2019

Beitrittsbeschluss zum Haushalt 2019

– Beschlussvorlage Nr. 136/2019

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, der Haushaltsgenehmigung zum Haushalt 2019 vom 11.09.2019 beizutreten.

Sondertilgung Darlehen Nr. 611 035 693 LBBW

– Beschlussvorlage Nr. 143/2019

Der Gemeinderat hat mit 13 Ja-Stimmen und einer Enthaltung die Sondertilgung des Darlehens 611 035 693 bei der LBBW beschlossen.

Stadtteil Rotensol: Scheideichenweg und Ahornweg / ohne Teilstrecke

Erschließungsvertragsgebiet – Bildung einer Abrechnungseinheit gemäß § 37 III Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg (KAG BW) – Beschlussvorlage Nr. 145/2019

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass der Erschließungsaufwand für die im Baugebiet Scheideichen erstmals herzustellenden Anbaustraßen, die eine städtebaulich zweckmäßige Erschließung des Baugebiets ermöglichen und miteinander verbunden sind, im Wege einer Abrechnungseinheit gemeinsam ermittelt und abgerechnet wird (§ 37 Abs. 3 KAG BW in Verbindung mit § 3 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (EBS) der Stadt Bad Herrenalb vom 28.06.2018).

Die befahrbaren Verkehrsflächen liegen innerhalb des Bebauungsplans Scheideichen, welcher am 09.04.1980 durch Erlass des Landratsamtes Calw genehmigt wurde. Die Abrechnungseinheit ist aus dem nachfolgenden Plan (gelb gekennzeichnet) ersichtlich. Der Plan (siehe Grafik) ist Bestandteil dieses Beschlusses.



Nahwärmenetz Klosterviertel – Beschlussvorlage Nr. 148/2019

Der Gemeinderat hat mit neun Ja-Stimmen und vier Enthaltungen beschlossen, dass die Stadtverwaltung beauftragt wird, das Nahwärmenetz im Klosterviertel näher zu prüfen und dem Gemeinderat Vorschläge über das weitere Vorgehen zu unterbreiten.

Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 25.10.2019

Personalangelegenheit: Besetzung der Stelle eines/einer stellvertretenden Bauamtsleiter/in

Der Gemeinderat hat mehrheitlich der Einstellung von Herrn Matthias Schulz als stellvertretender Bauamtsleiter zugestimmt.

Auszeichnung von Herrn Bernhard Hummel mit der Bürgermedaille in Gold der Stadt Bad Herrenalb

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Herrn Feuerwehrkommandanten Bernhard Hummel mit der Bürgermedaille in Gold der Stadt zu ehren.

Beschaffung eines LF 10 für die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Stadt

Der Gemeinderat hat einstimmig der Vergabe des Auftrags zur Herstellung und Lieferung eines Löschgruppenfahrzeuges LF10 an die Fa. Wiss, Herbolzheim, zum Preis von 372.815,77 € brutto zugestimmt.



Aus dem Ortschaftsrat



Ortschaftsrat Neusatz



Auszug aus der Sitzung des Ortschaftsrates Neusatz vom 08. Oktober 2019

Nachdem Herr Ortsvorsteher (OV) Dietmar Bathelt den einzigen Besucher begrüßt hatte, eröffnete er die Sitzung und folgende Themen wurden u.a. behandelt bzw. bekannt gegeben:

Bekanntgaben aus der Ortsbegehung:

Am 6.9. hat der Ortschaftsrat an verschiedenen Punkten im Ort eine Ortsbegehung durchgeführt, an der von der Stadtverwaltung auch der Stadtbaumeister teilgenommen hat.

Ausgangsweise wurden folgende Punkte inhaltlich näher erläutert:

- Barrierefreiheit im Ort an Straßenübergängen und insbesondere an den Bushaltestellen
- dringend notwendige Sanierungsarbeiten am städt. Gemeindehaus und ehemaligen Schulgebäude
- dringend notwendige Sanierungsarbeiten Bronnenwiesenhalle, innen und außen betreffend
- Teich hinter der Bronnenwiesenhalle
- Arbeiten und Anregungen zum Pfützgelände, einschl. Turm. Die Entschlammung des Teiches muss nächstes Jahr fortgeführt werden. Es soll die ganzjährige Beheizbarkeit durch ein neues Heizsystem und damit die ganzjährige Benutzbarkeit des Turmes geprüft und möglichst umgesetzt werden.
- Anregungen zum Spielplatz neben dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr. Der Spielplatz sollte eingezäunt werden. Es werden Spielgeräte für ältere Kinder benötigt.
- Arbeiten und Anregungen zum Friedhofgelände
- dringend notwendige Sanierungsarbeiten an der Sandsteinmauer bei Uhlandstr. 4 (K4331)
- heraustretende Trockenmauer in der Hindenburgstraße
- und einige weitere Angelegenheiten

Ortseingangs-Willkommensschilder

Die nunmehr installierten Tafeln in den linken unteren Feldern runden das Erscheinungsbild der Schilder wahrlich besser als vorher ab. Die Gesamtrechnung beläuft sich auf 368,50 €, die jeweils zur Hälfte von den OT-Budgets Neusatz und Rotensol getragen wird.

Fragen und Anregungen aus dem Gremium:

Es wurde um Rückschnitt der bis zur Straße reichenden Kirschlorbeerhecke am Fußweg zur Haltestelle Viertelstraße gebeten. Schüler, die diesen Weg insbesondere nutzen, sind für den Straßenverkehrsteilnehmer nur sehr spät sichtbar.

OV Bathelt verabschiedete den anwesenden Besucher, dankte besonders für sein Interesse an den örtlichen Belangen und wünschte einen guten Heimweg.

Landratsamt Calw

Sprechstunde der IBB-Stelle im November 2019

Die nächste Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) findet am 6. November 2019 von 15.30 bis 17 Uhr im Gebäude des Arbeitskreises Offene Psychiatrie, Badstraße 41, 75365 Calw, Raum Strandcafé, statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten. Die Mitarbeiter der IBB-Stelle sind unter 0172 6157580 telefonisch oder per E-Mail an info@ibb-calw.de zu erreichen.

Ziel der vom Landkreis Calw nach dem Psychisch-Kranken-Hilfegesetz Baden-Württemberg eingerichteten IBB-Stelle ist es, zwischen den Anliegen der Psychiatrie-Erfahrenen, deren Angehörigen, den psychiatrischen Einrichtungen und anderen Personen zu vermitteln. Sie setzt sich aus Vertretern von Psychiatrie-Erfahrenen, Angehörigen,

Personen mit professionellem Hintergrund im psychiatrischen Versorgungssystem und dem Patientenfürsprecher zusammen. Auch Bürgerhelfer können mitarbeiten.

Die Mitarbeiter der IBB-Stelle arbeiten ehrenamtlich und unabhängig. Sie unterliegen der Schweigepflicht. Im Rahmen der Sprechstunden stehen zwei Mitglieder der IBB-Stelle als persönliche Ansprechpartner zur Verfügung. Die Leistungen sind kostenfrei.

Schadstoffmobil macht an vier Stationen jeweils vier Stunden Halt

Bereits im Frühjahr stand das Schadstoffmobil auf den Entsorgungsanlagen Altensteig-Walddorf, Neubulach-Oberhaugstett und Simmozheim sowie auf dem Recyclinghof Nagold bereit, um Schadstoffe anzunehmen. Wie die AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH (AWG) berichtet, wurde das neue Angebot von den Kunden gerne angenommen. Nun startet die zweite Runde.

Fast 60 Standorte im Landkreis Calw fährt das Schadstoffmobil jeweils im Frühjahr und Herbst an, damit Schadstoffe bequem abgegeben werden können. Allerdings kann es dadurch an manchen Standorten lediglich für 20 bis 30 Minuten stehen bleiben. Es gilt also schnell zu sein.

„Das kann für manche Leute eine Herausforderung bedeuten, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein“, weiß Helge Jesse, Bereichsleiter der Abfallberatung. „Daher bieten wir vierstündige Zusatztermine auf unseren größeren Anlagen an.“

Jeweils von 13 bis 17 Uhr steht das Schadstoffmobil am 14.11. auf der Entsorgungsanlage Simmozheim, am 28.11. auf der Entsorgungsanlage Altensteig-Walddorf, am 12.12. auf der Entsorgungsanlage Neubulach-Oberhaugstett und am 20.12.2019 auf dem Recyclinghof Nagold bereit.

„Nachdem dieses Konzept von den Kundinnen und Kunden so gut angenommen worden ist, haben wir auch für 2020 acht Zusatztermine eingeplant“, freut sich Jesse. „Diese veröffentlichen wir Mitte Dezember im neuen Abfallkalender.“

Weitere Informationen speziell zur Schadstoffsammlung und der Abfallentsorgung allgemein hält die AWG im Internet unter www.awg-info.de bereit. Fragen beantwortet die Abfallberatung am Servicetelefon unter der Nummer 0800 3030839 oder via E-Mail an abfallberatung@awg-info.de.

Abfallgebühren 2020 – Jahres- und Behältergebühren weiterhin stabil

Die Jahres- und Behältergebühren des Abfallwirtschaftsbetriebs bleiben 2020 stabil. Änderungen gibt es ab Januar lediglich bei einigen Selbstanliefergebühren auf den Recyclinghöfen.

Die Jahresgebühr 2020 für einen Haushalt mit einer Person beträgt weiterhin 50,16 Euro, für einen Haushalt mit zwei Personen 87,96 Euro und für einen Haushalt mit drei und mehr Personen 111,72 Euro. Für Gewerbebetriebe werden 108,36 Euro und für Filialen (unselbstständige Niederlassungen) 46,56 Euro berechnet.



Die Jahres- und Behältergebühren im Landkreis Calw bleiben stabil. Bildquelle: AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH

Auch bei den Behältergebühren haben sich keine Änderungen ergeben. Eine Leerung der 60 l-Restabfalltonne schlägt 2020 wie dieses Jahr mit 3,83 Euro zu Buche, die Leerung einer 120 l-Tonne mit 7,66 Euro und die Leerung einer 240 l-Tonne mit 15,32 Euro. Bei der Biotonne beträgt die Behältergebühr für ein Jahr pro 60 l-Tonne unverändert 36,60 Euro, pro 120 l-Tonne 63,60 Euro und pro 240 l-Tonne 95,40 Euro.

Änderungen gibt es ab Januar lediglich bei einigen Selbstanliefergebühren auf den Recyclinghöfen, beispielsweise beim Altholz. Dieses wird überwiegend in Biomasseheizkraftwerken energetisch verwertet. „Durch die letzten milden Winter bei gleichzeitig guter Konjunktur sind große Altholzmengen im Markt“, bemerkt Helge Jesse, Leiter des Bereichs Abfallgebühren beim Abfallwirtschaftsbetrieb. „Die Vermarktung ist extrem schwierig geworden, weshalb wir leider reagieren müssen.“ Die Gebühr bei der Anlieferung eines Kubikmeters behandeltem Holz steigt ab Januar von 16 Euro auf 21 Euro, bei belastetem Holz von 22 Euro auf 30 Euro. Auch bei unverholzten Grünabfällen und Restabfall gibt es Änderungen, diese betreffen aber nur größere Anlieferungen. Die Konditionen bei haushaltsüblichen Mengen von bis zu einem Kubikmeter bleiben unverändert. Bei Fragen zu den Abfallgebühren gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch im Internet unter www.awg-info.de eingeholt werden.

Umweltausschuss berät Haushaltsplanentwurf

Am 11. November 2019 tagt um 15 Uhr der Umweltausschuss des Kreistags Calw im kleinen Sitzungssaal (Raum A 200) des Landratsamts Calw.

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung beraten die 14 Gremiumsmitglieder die Eckdaten des Haushaltsplanentwurfs 2020 für den Teilhaushalt Land und Forstwirtschaft, Verbraucherschutz sowie Umwelt und Ordnung.

Anschließend befasst sich das Gremium auf Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen mit der Verwendung von Recyclingpapier in den Kreisberufsschulzentren Calw und Nagold. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Papier, welches mit dem „Blauen Engel“ zertifiziert ist. Ein weiterer Teil des Antrags zielt darauf ab, den Papierverbrauch generell zu senken.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der Sitzung als Zuhörer teilzunehmen. Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die öffentliche Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen für die Sitzung des Umweltausschusses eingesehen werden.

Fortbildung für den Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Für Personen, die ihren Sachkundenachweis Pflanzenschutz vor dem 1. Januar 2013 erworben haben und einen Ausweis im Kartenformat besitzen, hat 2019 ein neuer Fortbildungszeitraum begonnen. Alle, die später einen Sachkundenachweis bzw. eine entsprechende Ausbildung gemacht haben, finden den Beginn des Fortbildungszeitraums auf der Pflanzenschutzkarte. Innerhalb eines Zeitraumes von drei Jahren müssen insgesamt vier Stunden einer anerkannten Fortbildungsmaßnahme besucht werden.

Die Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz des Landratsamts Calw bietet am 3. Dezember 2019 von 13 Uhr bis 17 Uhr eine vierstündige Fortbildung an.

Aus organisatorischen Gründen wird bis spätestens 26. November 2019 um Anmeldung unter der Telefonnummer 07051 160-951 oder per E-Mail an 24.info@kreis-calw.de gebeten.

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Fuchsbau Rotensol



Gemeinsames Laternenfest der Kindergärten "Fuchsbau" und "Sonnenschein" als Sternlauf

Liebe Kinder, Eltern, Geschwister, Erstklässler, Freunde und Gemeindemitglieder!
Wir laden Euch/Sie ganz herzlich zu unserem Laternenumzug in Form eines Sternlaufes ein.

Der gemeinsame Laternenumzug findet am Freitag, den 08.11.2019 statt.

In **Rotensol** beginnt der Sternlauf **um 16.45 Uhr am Dorfplatz.**

In **Neusatz** beginnt der Sternlauf **um 17.00 Uhr am Kindergarten Sonnenschein.**

Nach dem Sternlauf durch die beiden Gemeinden wird bei der Feuerwehr Neusatz-Rotensol für das leibliche Wohl gesorgt.

Bitte bringen Sie für Heißgetränke (Kinderpunsch/ Glühwein) eine Tasse mit.

Auch wenn Sie kein Kind im Kindergarten Fuchsbau oder Sonnenschein haben, sind Sie herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Kindergärten Fuchsbau und Sonnenschein

Falkensteinschule Bad Herrenalb

Falkensteinschule verabschiedet Schulsekretärin Gerda Weiß

Mit einer großen Feier hat die Falkensteinschule ihre langjährige Schulsekretärin Gerda Weiß in den Ruhestand verabschiedet. 32 Jahre lang war Gerda Weiß der Fels in der Brandung des hektischen Schulalltags und erste Ansprechpartnerin für vier Direktoren und Direktorinnen, diverse Schülämter sowie zahllose Lehrer, Schüler und Eltern. Ihren ersten Arbeitstag in der Falkensteinschule hatte Gerda Weiß am 1. März 1987. Aber schon vorher hatte die jetzige Ruheständlerin für die Stadt Bad Herrenalb gearbeitet. Nach dem Beginn ihrer Ausbildung als Bürohilfin 1972 arbeitete Gerda Weiß zunächst im Tourismusbüro, um nach der Geburt ihrer ersten Tochter für zwei Jahre in die freie Wirtschaft zu wechseln. Der Wechsel zurück in die Verwaltung und in den Schuldienst erfolgte nach einer vierjährigen Berufspause nach der Geburt ihrer zweiten Tochter.



Gerda Weiß mit den Kindern des Schulchores.

Foto: Stadt Bad Herrenalb



Bürgermeister Norbert Mai bedankt sich bei Gerda Weiß für 32

Jahre Arbeit als Schulsekretärin.

Foto: Stadt Bad Herrenalb



Das Lehrerkollegium brachte Gerda Weiß zum Abschied ein Ständchen. Vorne der stellvertretende Schulleiter Nico Werner.

Foto: Stadt Bad Herrenalb



Bei der Abschiedsfeier würdigten sowohl Bürgermeister Mai als auch Rektorin Patricia Fischer die Verdienste von Gerda Weiß. Eine Abordnung des Lehrerkollegiums brachte ein kleines Ständchen, ebenso wie die Kinder des Schulchores, die Gerda Weiß kaum gehen lassen wollten. Und auch die Gefeierte selber hielt eine kurze Abschiedsrede, in der sie sich bei den zahlreichen Gästen für ihr Erscheinen bedankte.



Schulleiterin Patricia Fischer überreichte Gerda Weiß Geschenke zum Abschied. Foto: Stadt Bad Herrenalb

Zum Abschluss bat Gerda Weiß um Unterstützung für ihre Nachfolgerin. „Ich hoffe und wünsche mir, das ihr, liebes Kollegium, meiner Nachfolgerin Frau Axtmann in vielen Dingen zur Seite steht, denn sie kann am Anfang nicht alles wissen, was und wie ich die Arbeit in 32 Jahren gemacht habe.“

Förderverein der Grundschule Dobel



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019 des Fördervereins der Grundschule Dobel e.V.

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir ganz herzlich alle Vereinsmitglieder, Interessierte und Freunde des Fördervereins der Grundschule Dobel e.V. ein.

Die Sitzung findet am

Freitag, den 8. November 2018 um 19:30 Uhr im Kurhaus (kl. Sitzungssaal) in Dobel statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung, Feststellungen durch die 1. Vorsitzende
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung bitten wir, bis spätestens 31. Oktober 2019, schriftlich bei Sandra Keppler einzureichen.

Sandra Keppler, Hindenburgstr. 12, 76332 Neusatz oder unter info@foerdereverein-grundschule-dobel.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Vorstandschaft
gez. Sandra Keppler

Albertus-Magnus-Gymnasium

Erfolgreich beim Wettbewerb Informatik

Bei den ersten Runden des bundesweiten Informatik-Jugendwettbewerbs, der in der Trägerschaft der Gesellschaft für Informatik, der Fraunhofer IUK-Technologie, des Max-Planck-Instituts Informatik und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung durchgeführt wird, waren Schüler des Albertus-Magnus-Gymnasiums bisher sehr erfolgreich vertreten. Die Teilnehmer der Informatik AG erhielten ihre Urkunden für die ersten beiden Runden des Jugendwettbewerbs Informatik. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen der AMG-Schüler **Hannes Furmanns** und **Leon von Berg**. Hannes und Leon erreichten in der zweiten Runde einen zweiten Preis; zusätzlich erreichte Leon in der ersten Runde einen ersten Preis. Herzlichen Glückwunsch zu diesen hervorragenden Leistungen.

Auch für den nächsten Jugendwettbewerb Informatik 2020 warten die Schüler der Klassen 8, 9, 10 und der Kursstufe auf den Start. Zudem werden Schüler der Klassenstufe 7 im Rahmen des Informatikunterrichts am „Biberwettbewerb“ teilnehmen.

Anne-Frank-Realschule

Die 6. Klassen der AFR auf dem Weg zum Weltfairänderer

In der vergangenen Woche waren die Klassen 6 der Anne Frank Realschule auf Einladung der Jubilarin zu Gast bei der Wilhelm Lorenz Realschule, die ihren runden Geburtstag mit der Aktion „Weltfairänderer“ beging. Diese vom BdkJ betreute Aktion bot für unsere Schüler Workshops zu den Themen Fairness und Nachhaltigkeit in Bezug auf soziale, ökonomische oder ökologische Fragen an. Die Klassen durften in einem Zelt und auf dem Schulhof gemeinsam Spiele machen, bei denen es auf faires Verhalten und gemeinsames Handeln ankam, wenn das große Endziel erreicht werden sollte. Man konnte sich auch Gedanken über den fairen Welthandel machen und das eigene Einkaufsverhalten mal genau überdenken. Die beiden Betreuerinnen des Workshops von der PH Freiburg haben den Aufenthalt sehr kurzweilig gestaltet. Es hat Spaß gemacht und wir bedanken uns bei der Wilhelm-Lorenz-Realschule, dass wir dort zu Gast sein durften.

Wilhelm-Ganzhorn-Realschule Straubenhardt

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der **Förderkreis Wilhelm Ganzhorn Schule e. V.** lädt zur Jahreshauptversammlung ein. Es wäre schön, wenn wir Sie **am Donnerstag, 14. November 2019, um 20:00 Uhr in der Wilhelm-Ganzhorn-Schule** begrüßen könnten.

Wie jedes Jahr, werden wir auf die Aktivitäten des letzten Jahres zurückblicken und neue Ideen für das kommende Jahr sammeln. Das Vorstandsgremium ist neu zu wählen. Neue Mitglieder sind im Vorstand willkommen. Alle Mitglieder, Eltern, Lehrer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vorstandsbericht
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen des Vorstandes
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bei der Vorsitzenden Frau Sandra Viviani per E-Mail (foerderkreis.wgs@gmx.de) abgegeben werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

Science Days: Denk mi(n)t – nimm wahr!

Vom 17. bis 19. Oktober 2019 fanden die diesjährigen Science Days im Europa-Park unter dem Motto *Denk mi(n)t - nimm wahr!* statt.

Acht SchülerInnen des Biotechnologischen Gymnasiums waren zusammen mit Frau ter Haseburg und Frau Schmutz im Einsatz am



Stand der Bertha: Dort konnten Seifen in unterschiedlichen Farben und Formen und Düften hergestellt werden. Am 16. Oktober ging's los: zu dritt wurden sämtliche Materialien verladen und nach Rust transportiert, um dort Philip Girrbaach und Madeline Schäfer von Agilent zum Stand-Aufbau zu treffen, die das Team in diesem Jahr durch eine Virtual Reality ergänzten. Das Ergebnis des Aufbaus war ein Stand mit einer gelungenen Mischung aus moderner Technik und solider bunter Seifenherstellung.



Einen Tag später ging es um halb sieben für die komplette Bertha-Mannschaft los. Müde sein war nicht möglich: Durchgehend von kurz nach neun bis kurz vor fünf waren alle Plätze am Stand besucht, und das an allen drei Messtagen. Insgesamt wurden 15,5 Kilo Rohseife geschmolzen und zu bunter Seife in Herzen-, Stern-, Muschel- oder Lego-Männchen-Form verarbeitet. Nebenan tauchten auch viele Kinder in die virtuelle Laborwelt von Agilent ein. Die SchülerInnen bewiesen bei diesem Besucherandrang ein großes Durchhaltevermögen, Flexibilität und eine hohe Sozialkompetenz! Vielen Dank für diesen tollen Einsatz! Und ein herzliches Dankeschön an Agilent für das Sponsoring und die tolle Zusammenarbeit!

Seit dem Sommer 2017 gibt es eine Kooperation zwischen der Bertha-von-Suttner-Schule und Agilent. Das Unternehmen stiftet z.B. Preise, alle Abiturienten und SchülerInnen des Biotechnologischen Gymnasiums mit sehr guten Leistungen erhalten die Möglichkeit, im Unternehmen ein Praktikum zu absolvieren. Außerdem gibt es jedes Jahr eine Exkursion zu Agilent, um das Unternehmen vor Ort kennenzulernen; dies ist auch eine gute Gelegenheit für die SchülerInnen, sich über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten – passend zum Profulfach – zu informieren.

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Stadt

Termine:

Aktive:

- 07.11. 19.30 Uhr Übung
- 14.11. 19.30 Uhr Sonderübung Maschinisten
- 21.11. 19.30 Uhr Ausschusssitzung

Bambini:

- 08.11. 18.00 Uhr Übung
- 22.11. 18.00 Uhr Übung

Jugend:

- 18.11. 18.30 Uhr Übung

Weitere Infos finden Sie unter: www.feuerwehr-herrenalb.de

Abteilung Bernbach

Termine:

Aktive Wehr

- St.Martinsumzug am 11.11.2019, um 17:00 Uhr
- Übung am 13.11.2019, um 19:00 Uhr

Jugendfeuerwehr

- Übung am 14.11.2019, um 18:00 Uhr

Feuerbärchen

- Basteln am 08.11.2019, um 18:00 Uhr

Sonstiges

- Altpapiersammlung am 16.11.2019 08:30 - 14:00 Uhr

Weitere Informationen und Termine unter:
www.feuerwehr-bernbach.de

Abteilung Neusatz-Rotensol

Aktive Wehr:

13.12.2019 Beginn 20 Uhr

Jugendfeuerwehr:

18.11.2019 Beginn 18 Uhr

Feuerfische:

25.11.2019 Beginn 17.30 Uhr